

Störfallinformation Biogasanlage Randkanal-Nord

Anschrift

RheinEnergie Biokraft Randkanal-Nord GmbH
Biogasanlage Randkanal-Nord
Straberger Weg 150
50769 Köln

Informationen gemäß § 7 Absatz 1 der Störfallverordnung

Die Anlage unterliegt den Vorschriften der Störfallverordnung. Die Informationen gemäß § 7 Absatz 1 der Störfallverordnung wurde der Bezirksregierung Köln in einem Genehmigungsverfahren nach § 4 BImSchG mitgeteilt.

Tätigkeit im Betriebsbereich

Die Biogasanlage Randkanal-Nord dient der Erzeugung von Biogas aus nachwachsenden Rohstoffen. Das Biogas wiederum wird in der Anlage für die Erzeugung von Strom und Fernwärme verwendet.

Bezeichnung des Stoffes, der einen Störfall verursachen könnte

Das in der Biogasanlage Randkanal-Nord erzeugte Biogas besteht zu ca. 52 Prozent aus Methan.

Biogas bildet in Verbindung mit Luft in einem bestimmten Mischungsverhältnis ein explosionsfähiges Gemisch.

Biogas ist deshalb als „P2 Entzündbares Gas, Kategorie 1“ eingestuft.



Gefahr

Informationen im Störfall

Bei Eintritt eines Störfalls informiert die RheinEnergie Biokraft Randkanal-Nord GmbH die Berufsfeuerwehr Köln. Die Berufsfeuerwehr warnt dann die Nachbarschaft über Sirenen, Lautsprecher- und Rundfunkdurchsagen. Die Nachbarn der Biogasanlage Randkanal-Nord werden fortlaufend über Hörfunk- und Fernsehmeldungen informiert.

Verhalten bei einem Störfall

Download: *Verhalten bei einem Störfall – alle Anlagen (außer Buchheim)*

Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung

Die letzte Vor-Ort-Besichtigung der Biogasanlage Randkanal-Nord durch die Bezirksregierung Köln hat am 21.02.2024 stattgefunden.

Ausführlichere Informationen zur letzten Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan können bei der Bezirksregierung Köln abgefragt werden.

Stand: 12.03.2023